

Pressemitteilung

Schüsse im Dithmarscher Landesmuseum: Zur Ausstellungseröffnung über historische Feuerwaffen werden einige Exemplare live vorgeführt.

HEIDE. Am Samstag, den 31. August wird es laut im Dithmarscher Landesmuseum. Anlässlich der Eröffnung der Mini-Ausstellung „Mehr als Schall und Rauch - Historische Feuerwaffen im Dithmarscher Landesmuseum“ führen Experten der Schwarzpulver Schützengilde Harburg Land e.V. und der Interessengemeinschaft „Keines Weibes Knecht – Mittelalter in Norddeutschland“ Feuerwaffen von Mittelalter bis Neuzeit vor.

Wer schon immer wissen wollte, was eine Stangenbüchse ist, wie man eine Arkebuse lädt und wie laut eine spätmittelalterliche Hakenbüchse wirklich sein kann, ist am 31. August im Dithmarscher Landesmuseum genau richtig. So etwas gibt es sonst nur auf Reenactment-Veranstaltungen, den Nachstellungen historischer Schlachten, zu sehen.

Um 13 Uhr eröffnet Dr. Christoph Otte vom Dithmarscher Landesmuseum die Ausstellung in der Museumshalle (Nordflügel). Sie besteht aus einer Vitrine mit Pulverhörnern aus dem 17. und 19. Jahrhundert, Steinschlosspistolen und einem Steinschlossgewehr aus dem 18. – 19. Jahrhundert sowie einer für sich stehenden Wallbüchse, einem Verteidigungsgeschütz aus dem 18. Jahrhundert.

Im Anschluss beginnen die Schießvorführungen. Besucher*innen mit empfindlichem Gehör sollten sich einen Gehörschutz mitbringen.

Stettiner Straße 30
25746 Heide

Auskunft
Elena Adam

Telefon: 0481/97-1407
Fax: 0481/97-1581

elena.adam
@dithmarschen.de

Zimmer 116

Kreis Dithmarschen
Telefon: 0481/97-0
Fax: 0481/97-1499
info@dithmarschen.de
www.dithmarschen.de

pressestelle
@dithmarschen.de

14.08.2019

100ee erneuerbare
energie region

100%-ee-plus-region
Kreis Dithmarschen

RAL
GÜTEZEICHEN


Zertifikat seit 2010
audit berufundfamilie


Mittelstandsorientierte
Kommunalverwaltung

Vorgelegt und geschossen werden eine Stangenbüchse aus dem 14. Jahrhundert, eine Hakenbüchse auf Lafette aus dem 15. Jahrhundert, eine Arkebuse aus dem Jahr 1525, eine Steinschlossmuskete aus dem 18. Jahrhundert und eine Scheibenbüchse mit Perkussionszündung aus dem frühen 19. Jahrhundert.

Am Nachmittag wird die Vorführung noch einmal wiederholt.

Das Programm in Kürze:

13:00 – 13:10 Vorstellung der Mini-Ausstellung durch Herrn Dr. Christoph Otte

13:10 – 14:00 Vorführung der Waffen durch Herrn Kai Spiegelhauer (Schwarzpulver Schützengilde) und Herrn Eike Wedemeyer (Interessengemeinschaft „Keines Weibes Knecht“)

15:00 – 15:10 Vorstellung der Mini-Ausstellung durch Herrn Dr. Christoph Otte

15:10 – 16:00 Vorführung der Waffen durch Herrn Kai Spiegelhauer (Schwarzpulver Schützengilde) und Herrn Eike Wedemeyer (Interessengemeinschaft „Keines Weibes Knecht“)



Mehr als Schall und Rauch: Vorführung mittelalterlicher Waffen auf dem Außengelände des Dithmarscher Landesmuseums. Foto: Interessengemeinschaft „Keines Weibes Knecht“